

REDAKTION VORGÄNGE  
 C/O HUMANISTISCHE UNION  
 GREIFSWALDER STR. 4  
 10405 BERLIN  
 TEL.: 030/ 2045 0256  
 FAX: 030/2045 0257  
 E-MAIL: dingeldey@humanistische-union.de

**vorgänge**  
 Zeitschrift für Bürgerrechte und  
 Gesellschaftspolitik

## Hinweise zur Manuskriptgestaltung

Stand: Juni 2023

Die „**vorgänge**. Zeitschrift für Bürgerrechte und Gesellschaftspolitik“ werden seit 1962 von der Humanistischen Union herausgegeben. Sie erscheinen vierteljährlich. Ihre Leserschaft setzt sich aus Mitgliedern der Humanistischen Union, externen Abonnent\*innen sowie zahlreichen Multiplikator\*innen in Medien, Verbänden und Parteien zusammen. Darüber hinaus sind die Hefte im Einzelverkauf erhältlich und werden themenbezogen von Interessierten bestellt. Die **vorgänge** wollen Leser\*innen ansprechen, die an bürgerrechtlich-politischen Zeitfragen interessiert und wissenschaftlichen sowie juristischen Argumenten gegenüber aufgeschlossen sind. Ihr Ziel ist es, interessierte Laien wie engagierte Bürger\*innen an zeitpolitischen Diskursen teilhaben zu lassen.

Für gewöhnlich fragen wir mögliche Autor\*innen für die jeweiligen Themenschwerpunkte an. Für die Rubrik „Hintergründe“ können jedoch jederzeit Artikel oder Artikelvorschläge beziehungsweise Abstracts zu aktuellen Themen eingereicht werden.

Autor\*innen bitten wir zu beachten, dass sich die **vorgänge** nicht ausschließlich an ein Fachpublikum richten. Fachbegriffe und Argumente sollten entsprechend möglichst allgemeinverständlich erläutert und nicht nur angedeutet werden.

Schicken Sie Ihren Artikel und/oder Ihr Abstract an [dingeldey@humanistische-union.de](mailto:dingeldey@humanistische-union.de).

Die Redaktion bittet darum, bei der Abfassung von Manuskripten für die Zeitschrift **vorgänge** folgende Regeln zu beachten:

- **Manuskripte** sollten möglichst als Datei (per Email) in einem offenen Dateiformat (\*.doc, \*.rtf, \*.odt etc.) eingereicht werden. Im Artikel enthaltene Grafiken/ Abbildungen bitten wir Sie als separate Bilddateien mitzuschicken.
- Beizufügen sind die **Angaben zur Person** der\* Autor\*in oder für das entsprechende Verzeichnis im Heft. Enthalten sein sollten: Geburtsjahr, akademische Abschlüsse bzw. Ausbildungsgrade, derzeitige Tätigkeit und Ort, aktuelles Forschungs- oder Betätigungsfeld, wichtigste bzw. jüngste Veröffentlichungen (sofern vorhanden). Ein Beispiel: „**Philipp Gassert**, 1965, Dr. phil., Wissenschaftlicher Assistent am Historischen Seminar der Universität Heidelberg, wichtigste Buchveröffentlichung: *Amerika in Dritten Reich* (1997); arbeitet an einem Habilitationsprojekt über die Biographie Kurt Georg Kiesingers.“
- Die **Orthografie** entspricht den Regeln der *neuen deutschen Rechtschreibung*.
- Bitte achten Sie auf **geschlechtergerechte Formulierungen**. Üblicherweise verwenden wir den Gender-Stern („Polizist\*innen“) oder geschlechtsneutrale Begriffe („Personen“, „Menschen“).
- **Umfang:** Beiträge zum Schwerpunktthema sollen 30 000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten. Für Texte außerhalb des Themenschwerpunkts (aktuelle Hintergrundartikel und Debattenbeiträge oder Essays) orientieren wir uns an einem Umfang von 15 000-20 000 Zeichen. Kommentare sollten nicht länger als 15 000 Zeichen, Kurzberichte, Nachrufe und Rezensionen sollten i.d.R. nicht länger als 6 000 Zeichen sein. Diese Angaben sind Richtwerte; es gilt die jeweilige Vorabsprache mit der Redaktion.

- **Gliederung:** Das Manuskript ist durch *Zwischenüberschriften* (möglichst ohne Ziffern am Beginn der jeweiligen Überschrift) zu gliedern. In der Regel sollte es eine, maximal zwei Gliederungsebenen mit drei bis fünf Zwischenüberschriften geben.
- **Hervorhebungen** sind im Manuskript durch Kursivierung oder Fettdruck kenntlich zu machen; andere Hervorhebungen (Auszeichnungen) sind nicht zu verwenden.
- **Anmerkungen** werden im Manuskript durch hochgestellte arabische Ziffern ohne Klammern gekennzeichnet. Bitte formatieren Sie die Anmerkungen als Endnoten, nicht als Fußnoten. Anmerkungen sind vorrangig für inhaltliche Ergänzungen, nicht für Literaturangaben (siehe hierzu unten) zu verwenden. Endnoten sollten sparsam genutzt werden.
- **Auslassungen in Zitaten** werden durch „[...]“ kenntlich gemacht.
- **Literaturhinweise/Zitationen** mit oder ohne Seitenangabe werden angelsächsisch (Author-Date-Format) zitiert. Dazu setzen Sie in Ihrem Text in Klammern die Verweise – ohne Nennung des Vornamens – auf den Titel im folgenden Schema: (Autor\*innenname Jahreszahl: Seitenzahl). Beispiel: „(Beck 1996:73)“.
- **Weitere Details:**
  - Bei mehreren zitierten Veröffentlichungen einer Person aus demselben Jahr: (Nachname, Jahreszahl Buchstabe: Seitenzahl). Ein Beispiel: „(Müller 1993a: 123)“.
  - Bei mehreren Autor\*innen für ein Werk werden die Namen mit „/“ voneinander getrennt.
  - Bei drei oder mehr Autor\*innen pro Werk ist nach dem\*der Erstautor\*in ein „et al.“ anzuführen.
  - Zwei Titel und mehr werden in einer Klammer durch Semikolon getrennt. Ein Beispiel: „(Müller 1993a: 123; Beck 1996: 73)“.
  - Die Klammer steht innerhalb des Satzes (Ausnahme: wenn ein vorheriges Zitat mit einem Punkt endet).
  - Zeitungs- und Zeitschriftentitel sind durchgängig zu kursivieren.
- Im **Literaturverzeichnis** werden folgende bibliographische Angaben aufgenommen:
  - **Für Monographien:** Name, Vorname (kursiviert) Erscheinungsjahr: Titel, Erscheinungsort. Ein Beispiel:  
„*Kutscha, Martin* 1979: Verfassung und „streitbare Demokratie“. Historische und rechtliche Aspekte der Berufsverbote im öffentlichen Dienst, Köln.“
  - **Für Aufsätze aus Zeitschriften:** Name, Vorname (kursiviert) Erscheinungsjahr: Aufsatztitel, in: Titel des Journals, Jahrgang, Heftnr., Seitenzahlen. Ein Beispiel:  
„*Scharpf, Fritz W.* 1994: Mehrebenenpolitik im Binnenmarkt; in: *Staatswissenschaften und Staatspraxis*, Jg. 5, H. 4, S. 475-488, abrufbar unter [www.staatswissenschaften.de](http://www.staatswissenschaften.de).“
  - **Für Aufsätze aus Sammelbänden:** Name, Vorname (kursiviert) Erscheinungsjahr: Aufsatztitel, in: Name, Vorname des\*der Herausgeber\*in: Titel des Sammelbandes (kursiviert), Erscheinungsort, Seitenzahlen. Ein Beispiel:  
„*Dingeldey, Philip/Jörke, Dirk*, 2022: Demokratie, in: Schmidt-Lauber-Brigitta/Liebig, Manuel (Hrsg.): *Begriffe der Gegenwart. Ein kulturwissenschaftliches Glossar*. Wien, S. 49-56.“
  - **Weitere Details:**
    - Bei klassischen Werken bitte das Datum der Erstausgabe in eckigen Klammern im Anschluss an das Erscheinungsjahr der verwendeten Ausgabe angeben. Ein Beispiel:  
„*Durkheim, Emile* 1961 [1895]: Regeln der soziologischen Methode, Neuwied-Berlin.“
    - Bei drei oder mehr Autor\*innen oder Herausgeber\*innen folgt auch im Literaturverzeichnis auf den\*die Erstautor\*in ein „et al.“

Die aktuellen Ausgaben der **vorgänge** finden Sie jeweils unter:

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/vorgaenge/>